



- Arbeitszeitberatung
- Organisationsberatung
- Personalberatung
- Vergütungsberatung

Info-Brief 11/2020

Pauschale Versteuerung von E-Autos und E-Bike ab 1.1.2020

Ohne Einzelnachweis im Fahrtenbuch wird bei privater Nutzung lediglich 0,25% des Bruttolistenpreises versteuert

Resturlaub aus 2019

Die Urlaubstage verfallen allerdings nur dann, wenn der Arbeitgeber im laufenden Kalenderjahr ausdrücklich auf den noch vorhandenen Resturlaub aufmerksam gemacht hat (Bundesarbeitsgericht, Urteil vom 19.2.2019, 9 AZR 541/15).

Wann also kann überhaupt nicht genommener Resturlaub ins Folgejahr übertragen werden? Das ist der Fall, ...

- wenn Ihr Mitarbeiter aus betrieblichen Gründen seinen Urlaub nicht nehmen konnte. Das heißt: Es war so viel zu tun, dass der Betreffende unabkömmlich war bzw. Sie ihm verboten haben, seinen ganzen Urlaub zu nehmen.
- wenn der Betreffende aus persönlichen Gründen nicht in der Lage war, Urlaub zu nehmen. Das heißt in der Regel: Er war krankgeschrieben.
- wenn Ihr Mitarbeiter Sie aus anderen Gründen ausdrücklich darum gebeten hat, seinen Urlaub teilweise übertragen zu dürfen, und Sie das genehmigt haben.
- wenn Ihr Mitarbeiter in Elternzeit bzw. in Mutterschutz ist; sein Resturlaub wird dann automatisch bis zum Ende der Elternzeit bzw. Mutterschutzfrist „aufgehoben“.
- wenn es eine entsprechende tarifvertragliche Regelung für Ihr Unternehmen bzw. Ihre Branche gibt.

Urlaubsplanung mit www.pepinternet.de

informieren Sie sich bei Ihrem Personalberater Jochen Riedel